

Antrag Nr. 17-F-01-0006

SPD

Betreff:

Kulturentwicklungsplan für Wiesbaden
- Antrag der SPD-Fraktion vom 15.02.2017 -

Antragstext:

Die Erstellung eines Kulturentwicklungsplanes für die Landeshauptstadt Wiesbaden wird seit geraumer Zeit fundiert diskutiert und findet großen kulturpolitischen Konsens. So fand im Sommer 2015 eine öffentliche Anhörung u.a. mit Vertretern aus anderen Städten statt. Auf Grundlage der Beschlüsse Nr. 0128 und Nr. 0134 des Ausschusses für Schule und Kultur vom 3. Dezember 2015 wurde der notwendige Finanzbedarf dem Ausschuss für Schule und Kultur dargestellt sowie ein Konzept zur Erstellung eines Kulturentwicklungsplanes dem Ausschuss in seiner Sitzung präsentiert.

Die Stadtverordnetensammlung wolle daher beschließen:

1. Der Magistrat wird gebeten,
 - a. entsprechend Beschluss Nr. 0065 des Ausschusses für Schule und Kultur vom 02. Juli 2015 den Prozess zur Erstellung eines Kulturentwicklungsplanes zu beginnen. Die erste Grundlage soll die quantitative Bestandserfassung der Wiesbadener Kulturlandschaft sein, die der Ausschuss für Schule, Kultur und Städtepartnerschaften in seiner Sitzung am 3. November 2016 beschlossen hat.
 - b. eine entsprechende Sitzungsvorlage zu erstellen, in der die Auswahl über die externe Begleitung des Projektes getroffen sowie das Steuerungsgremium, bestehend aus Politik, Verwaltung und Kulturschaffenden, für den Prozess eingesetzt wird.
2. Für die Erstellung des Kulturentwicklungsplanes werden finanzielle Mittel von bis zu 220.000 € außerplanmäßig dem Haushaltsplan zugesetzt. Der Magistrat wird gebeten dies im Haushaltsvollzug sicherzustellen.

Wiesbaden, 09.02.2017

Christoph Manjura
Fraktionsvorsitzender
(SPD-Fraktion)

Dennis Volk-Borowski
Geschäftsführer